



20.02.2020

Unternehmensleitlinien

Die Einhaltung der Lebensmittelsicherheit sowie die gleichbleibende und hohe Qualität der Produkte bestimmt neben ständiger Innovationstätigkeit und Service am Kunden die Chance eines Unternehmens, sich in dem Markt zu behaupten und neues Wachstum zu ermöglichen.

Die Fähigkeit konstante Qualität nachweisbar liefern zu können ist ein entscheidender Wettbewerbsvorteil. Endverbraucher sowie die Convenience- und Snack-Industrie müssen bereits beim Kauf der auf sie zugeschnittenen Produkte von deren hoher Qualität überzeugt sein. Es ist unser Ziel diese hohe Qualität nach Innen mit unseren Mitarbeitern und nach außen gegenüber unseren Kunden jeden Tag neu unter Beweis zu stellen. Flexibilität und Schnelligkeit bei der Reaktion auf die Wünsche unserer Kunden wollen wir mit Qualität und Nachhaltigkeit in der Produktion verbinden.

Bei hoher Qualität muss außerdem die Produktion flexibel und anpassungsfähig gestaltet werden, da ein steter Wandel am Markt und immer neue Bedürfnisse ständig neue Lösungen erfordern. Die Schnelligkeit dieser Anpassung wird zum weiteren Wettbewerbsfaktor und trennt erfolgreiche von weniger erfolgreichen Unternehmen.

Dieses Handbuch beschreibt ein dynamisches System in dem Qualität und Flexibilität bei steigenden Anforderungen auf Dauer auch für Dritte durchschaubar gewährleistet sind.

Die folgenden Positionen beschreiben die Eckpunkte der Unternehmenspolitik des Etelser Käsewerks sowie die Mittel und Wege, um die stetig wachsenden Anforderungen und Erwartungen in Zukunft erfüllen zu können:



1. Neben der Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften und Richtlinien ist die Einführung und konsequente Umsetzung des HACCP-Konzepts auf Grundlage des Codex Alimentarius der zentrale Baustein für unsere qualitätspolitischen Maßnahmen, dem das QM-System als Basis dient.
2. Im Mittelpunkt unseres Interesses stehen die Lebensmittelsicherheit und eine kundenorientierte Qualitätsdefinition, um damit die größtmögliche Zufriedenheit des Kunden zu erwerben. Unser Ziel ist es, die Produkthanforderungen unserer Kunden hinsichtlich der Produktsicherheit, -qualität und -legalität zu erfüllen und die hierzu notwendigen technischen Verfahren und Produktbeschreibungen zu gewährleisten.
3. In unserem Unternehmen ist Qualität jedermanns Aufgabe. Jeder Mitarbeiter ist für die Qualität seiner Arbeit selbst verantwortlich. Das persönliche Interesse der Mitarbeiter an Ihrer Arbeit, an der Firma und an den Produkten ist für uns als mittelständischer Betrieb von elementarer Bedeutung.
4. Qualität entsteht bei der Arbeit nicht erst durch Kontrolle. Qualität muss systematisch geplant und über einzelne qualitätsorientierte Verarbeitungsstufen hinweg produziert werden. Neben der Produktkontrolle legen wir gesteigerten Wert auf ständige Prozesskontrolle.
5. Im Mittelpunkt unserer Qualitätsbemühungen steht das Null-Fehler-Prinzip mit dem Motto „Mach’s gleich richtig“.
6. Die regelmäßige Erfassung und Analyse der Qualitätsmaßnahmen und deren Kosten werden zur Steuerung aller qualitätssichernden Tätigkeiten verwandt. Die dokumentierten Ergebnisse münden in dauerhaften Verbesserungen.
7. Qualität beginnt im Etelser Käsewerk mit der kontinuierlichen Schulung. Die regelmäßige Schulung aller Mitarbeiter ist die Basis für das Schaffen eines einheitlichen Qualitätsbewusstseins und Voraussetzung für eine Qualitätsverbesserung in unserem Unternehmen.
8. Unser Unternehmen ist Teil einer Gesellschaft für die wir Verantwortung tragen. Die Achtung und Einhaltung des Grundgesetzes sowie der UN-Menschenrechterklärung sind Bestandteil unserer Unternehmensleitlinie. Innerhalb des Etelser Käsewerk sorgen wir dafür, dass alle Mitarbeiter, gleich welchen Geschlechts, Nationalität oder Religionsangehörigkeit die gleiche Chancen und Rechte haben. Jeder hat das Recht auf Meinungsfreiheit und freie Meinungsäußerung. Kinderarbeit oder unfreiwillig Beschäftigte dulden wir nicht.
Diese Grundsätze sind auch von unseren Lieferanten zu erfüllen.



9. Umweltorientiertes unternehmerisches Handeln dient der Langzeitsicherung des Unternehmens und dem Erhalt des Standortes. Sie soll den Interessensausgleich zwischen Umwelt, Mitmenschen und den Belangen unseres Unternehmens zum Ziel haben. Unsere umweltorientierte Unternehmensführung ist innovativ, denkt in die Zukunft und stellt alte Lösungen in Frage. In der Erkenntnis, dass auch die Umwelt eine begrenzte Ressource ist, soll unser systematisches Umweltmanagement ermöglichen, die Umweltprobleme vorsorgend anzugehen und mittels planerischer Tätigkeiten immer umweltschonendere Abläufe und Technologien einzusetzen. Hierzu zählen vor allem Kreislaufführungen, Materialsubstitutionen und Prozessablauf-änderungen.

Mit der Umsetzung eines Energiemanagements nach ISO 50001 wollen wir die Energieeffizienz steigern, die Energieleistung verbessern, sämtliche Vorgaben bzgl. Energieeinsatz, Energieverbrauch und Energieeffizienz einhalten und die CO2-Belastung sowie unsere Energiekosten senken. Das Thema Energie wird damit noch struktureller und professioneller behandelt.

Durch ein effizientes Energiemanagement sollen unnötige Energieverbräuche, Einsparpotentiale aufgedeckt und eingeleitete Maßnahmen auf Ihren Erfolg hin quantifiziert werden.